







Wärmedämmung – Der Weg zum Niedrigstenergiehaus

27. März 2024

Prof. Dr. Harald Krause

Studiengang Energie- und Gebäudetechnologie Zentrum für Forschung, Entwicklung und Transfer Rosenheimer Technologiezentrum Energie & Gebäude - roteg

B.Tec Dr. Harald Krause

Rosenheimer Energiedialoge

-1-

© Prof. Dr. Harald Krause

Inhalt



- Einführung: Klimaschutz
 - □ Klimaneutrales Deutschland 2045
 - □ Klimaneutraler Gebäudebestand 2050
- A Bisserl Physik
 - □ Wärme als Energieform
 - Wärmetransport
 - Wärmeschutz
- Was bringt Wärmedämmung?
 - □ Wärmeverluste Heiz- Kühlenergie
 - Komfort
 - □ Schutz vor Feuchteschäden
 - □ Einfluss auf das Heizsystem
- Energiebedarf von Gebäuden
 - □ Verluste über die Gebäudehülle Potenzial der Energieeinsparung
- Fördermittel GEG 2024
- Links



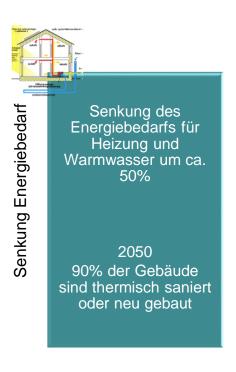
"Bis zum Jahr 2045 werden die Treibhausgasemissionen so weit gemindert, dass Netto-Treibhausgasneutralität erreicht wird. Nach dem Jahr 2050 sollen negative Treibhausgasemissionen erreicht werden."

Rosenheimer Energiedialoge

© Prof. Dr. Harald Krause

Strategie für Gebäude









-3-



A Bisserl Physik

- Wärme als Energieform
- Wärmetransport
- Wärmeschutz

Rosenheimer Energiedialoge

-5-

© Prof. Dr. Harald Krause

Wärme als Energieform



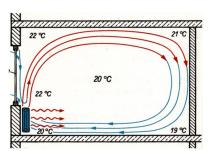
- Wärme ist eine Form von Energie
- Mehr Wärme(energie) mehr Bewegungsenergie (Geschwindigkeit oder Schwingungen)
- Wärme kann transportiert werden (fließen)
- Wärme fließt immer vom Wärmeren zum weniger Warmen

Wärmetransport

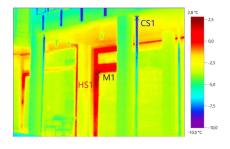
Technische Hochschule **Rosenheim**

- Wärmeleitung
- Weitergabe von "Bewegungsenergie"
- Wärmeleitfähigkeit

- Wärmekonvektion
- "Wärmemitführung"
- In Flüssigkeiten und Gasen



- Wärmestrahlung
- Elektromagnetische Strahlung
- Geht auch durchs Vakuum



https://physikbuch.schule/heat-transfer.html

Rosenheimer Energiedialoge

© Prof. Dr. Harald Krause

Was bedeutet Wärmeschutz?

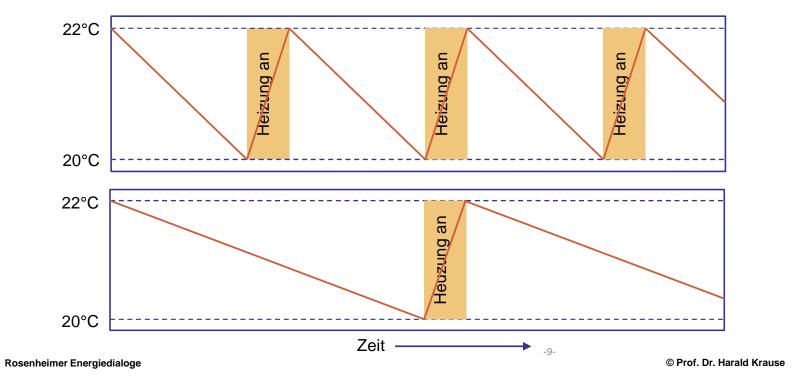


- Wärme im Gebäude halten
- Energiebedarf reduzieren
- keine kalten Oberflächen

-8-

Nutzen der Wärmedämmung: nur qualitativ oben schlecht, unten gut gedämmt







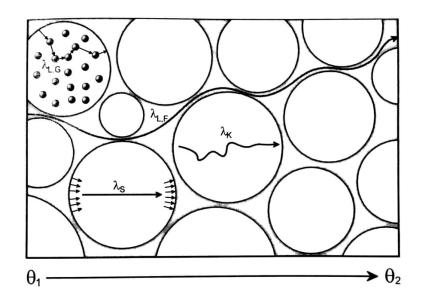
Was bringt Wärmedämmung?

- Wärmeverluste Heiz- Kühlenergie
- Komfort
- Schutz vor Feuchteschäden
- Einfluss auf das Heizsystem

Wärmeleitfähigkeit von Baustoffen



- Die Wärmeleitfähigkeit eines Baustoffes setzt sich somit aus einem Wärmeleitungs-, Konvektions- und Strahlungsanteil zusammen
- Entweder Angabe der Wärmeleitfähigkeit λ in W/(mK) oder
- Angabe der WLS (Wärmeleitstufe).
 035 bedeutet 0,035 W/(mK)
- Je geringer der Wert, desto besser die Dämmeigenschaft



Rosenheimer Energiedialoge

<u>0</u>11

© Prof. Dr. Harald Krause

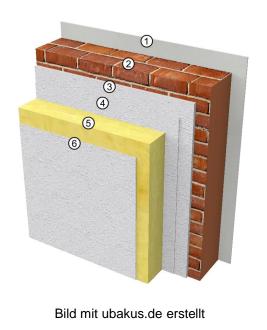
Bauteilkennwerte

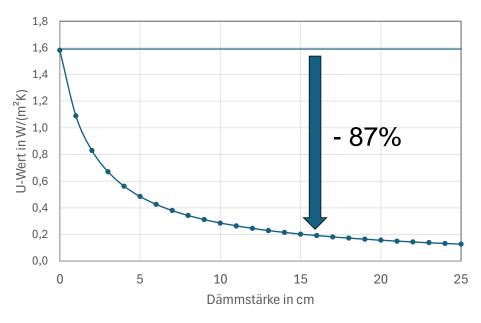


- Der U-Wert beschreibt den Wärmedurchgang durch ein Bauteil in W/(m²K)
 - □ Wärmestrom pro m² und K Temperaturdifferenz
- Opake Bauteile (Wand, Dach, Boden etc.): Dicke und Wärmeleitfähigkeit entscheidend
- Fenster/Glas: Anzahl der Zwischenräume, Beschichtungen und Gasfüllung

Beispiel Sanierung: 24 cm Hochlochziegel Wärmedämmung WLS 035







Rosenheimer Energiedialoge

-13-

© Prof. Dr. Harald Krause

Beispiel WDVS Mineralfaser







Rosenheimer Energiedialoge -14- © Prof. Dr. Harald Krause

Beispiel Sanierung: 24 cm Hochlochziegel Wärmedämmung WLS 035



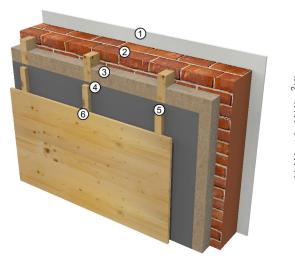
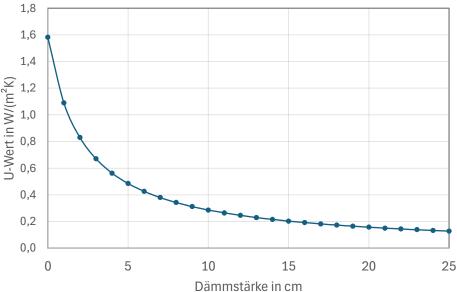


Bild mit ubakus.de erstellt



Rosenheimer Energiedialoge

-15-

© Prof. Dr. Harald Krause

Neubau Holzbau – nahe Passivhaus U-Wert = 0,15 W/(m²K)



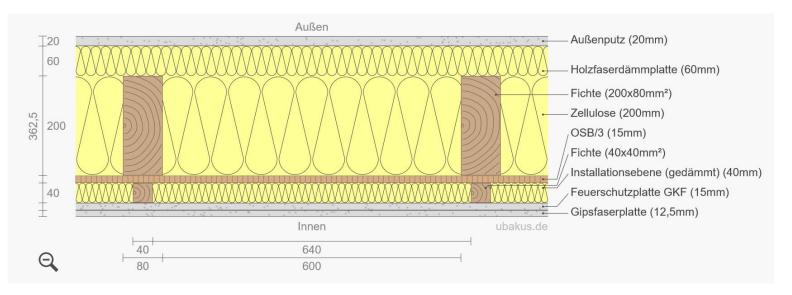
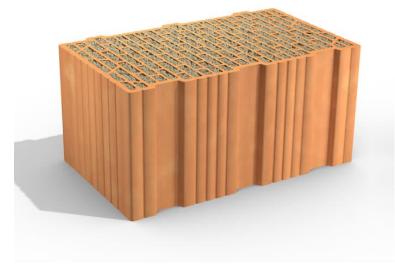


Bild mit ubakus.de erstellt

Neubau: Wand mit hochdämmendem Ziegel





36,5 cm: $U = 0,17 \text{ W/(m}^2\text{K)}$

42,5 cm: U = $0,15 \text{ W/(m}^2\text{K)}$

Bildquelle: Unipor.de

Rosenheimer Energiedialoge

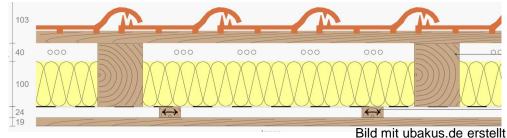
-17-

© Prof. Dr. Harald Krause

Beispiel Dach BJ ab 1970



- U= 0,40W/(m²K)
- Häufig nicht fachgerecht ausgeführt





Rosenheimer Energiedialoge -18- © Prof. Dr. Harald Krause

Beispiel Dach modernisiert/Neubau



- Vollflächige Zwischensparrendämmung und Aufdachdämmung
- \bullet U= 0,14 W/(m²K)
- ◆ Je nach Zustand ggf. auch nur Aufdachdämmung ergänzen

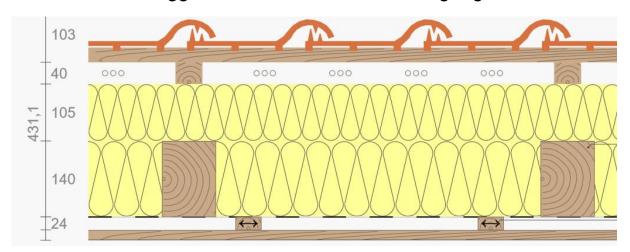


Bild mit ubakus.de erstellt

Rosenheimer Energiedialoge

-19-

© Prof. Dr. Harald Krause

U-Werte von Fenstern



- Rahmendicke ca. 58mm
- Zwei-Scheiben-Isolierglas
- \bullet U_w = 2,5 bis 2,7 W/(m²K)
- Bis ca. 1995



- Rahmendicke ca. 68mm
- Ab 1995 Zwei-Scheiben-Wärmeschutzglas
- \bullet U_w = 1,4 bis 1,6 W/(m²K)





- Rahmendicke 90mm und mehr
- Drei-Scheiben-Wärmeschutzglas
- Verbesserter Abstandhalter
- $U_{\rm w} = 0.75 \text{ bis } 1.0 \text{ W/(m}^2\text{K})$

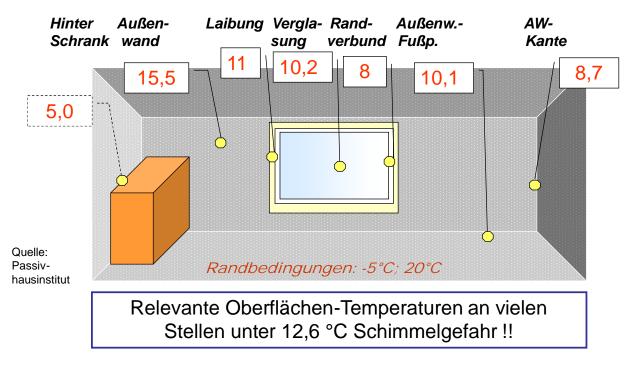
Rosenheimer Energiedialoge

-20-

© Prof. Dr. Harald Krause

Komfort und Feuchteschutz - Altbau

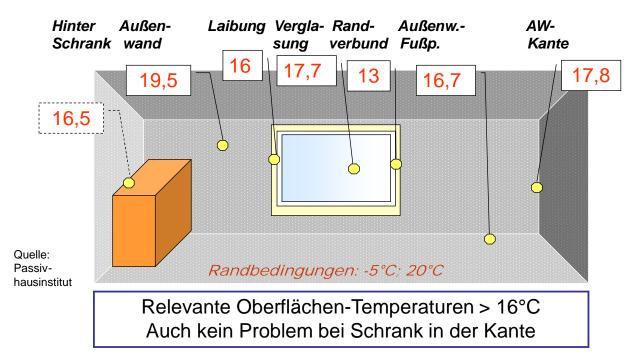




Rosenheimer Energiedialoge 21 © Prof. Dr. Harald Krause

Komfort und Feuchteschutz: Passivhaus



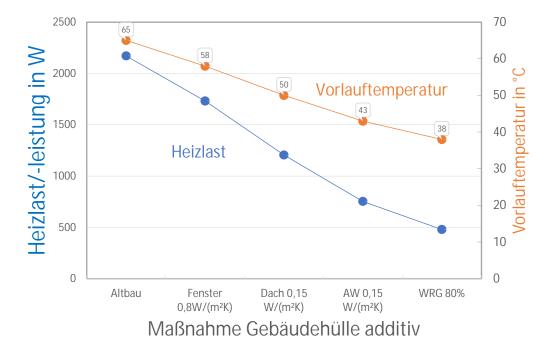


Rosenheimer Energiedialoge 22 © Prof. Dr. Harald Krause

Bessere Wärmedämmung – geringere Heizungstemperaturen



- Beispielraum in Rosenheim
- Auslegung f
 ür -12 °C
- 5m x 5m Grundfläche
- Raumhöhe 2,5m
- Fensterfläche 7,3 m²
- 2 Außenwände + Dach
- 2 Kompaktheizkörper 90x60cm
- Luftwechsel 0,5/h



Rosenheimer Energiedialoge -23- © Prof. Dr. Harald Krause



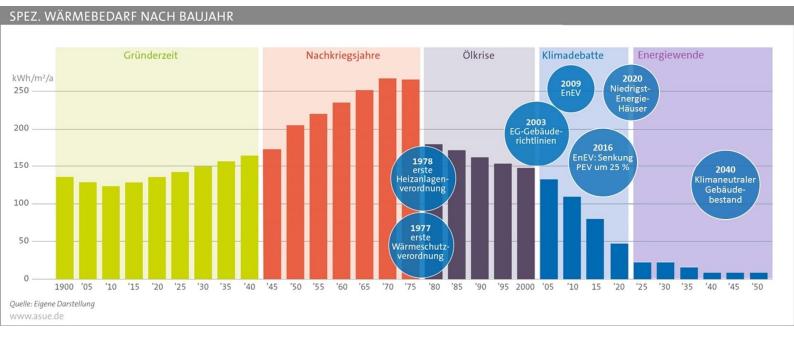
Energiebedarf von Gebäuden

- Verluste über die Gebäudehülle
- Potenzial der Energieeinsparung

Rosenheimer Energiedialoge -24- © Prof. Dr. Harald Krause

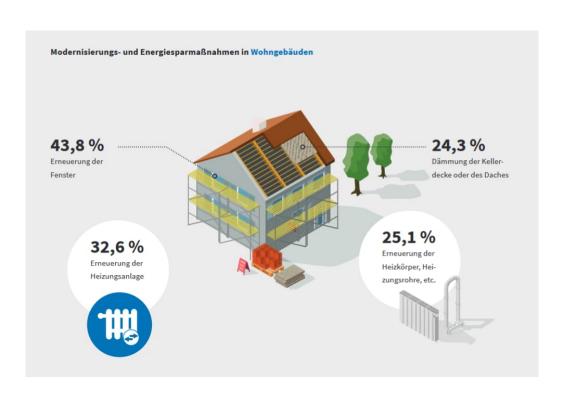
Gebäudebestand in Deutschland - Gebäudehülle





Rosenheimer Energiedialoge -25- © Prof. Dr. Harald Krause

Welche Modernisierungsmaßnahmen haben bereits stattgefunden?



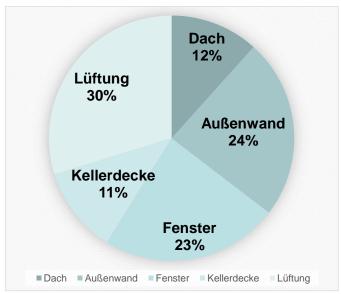


Aus: Kernergebnisse der Studie "Wie heizt Deutschland 2023?" bdew.de

Wärmeverluste - DHH BJ 1991







Rosenheimer Energiedialoge -27- © Prof. Dr. Harald Krause

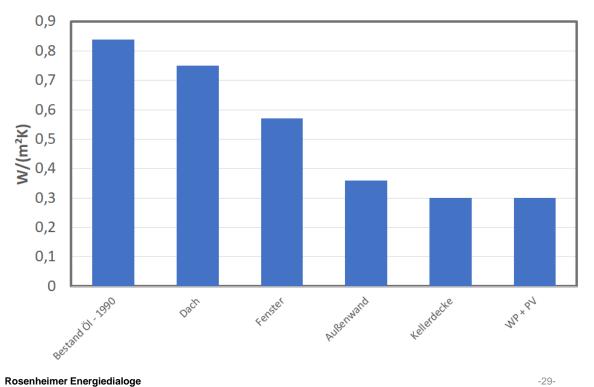
Mögliche Sanierungsschritte zu einem Effizienzhaus 55 (EnerPHit – Passivhaus im Bestand)



- Dämmung des Daches (da Dacheindeckung z.T. zu erneuern und PV-Anlage geplant): 20cm Faserdämmstoff
- Erneuerung der Fenster (z.T. defekt, verzogen): U_w = 0,85 W/(m²K)
- Dämmung der Außenwand (Design soll verändert werden, Gerüst sowieso nötig):
 20 cm Wärmedämmung WLS 040
- Dämmung Kellerdecke: 8cm WLS 040
- Umstellung auf Wärmepumpe mit Photovoltaik
- Lüftungstechnik?
- Balkone?

Vergleich Transmissionsverluste



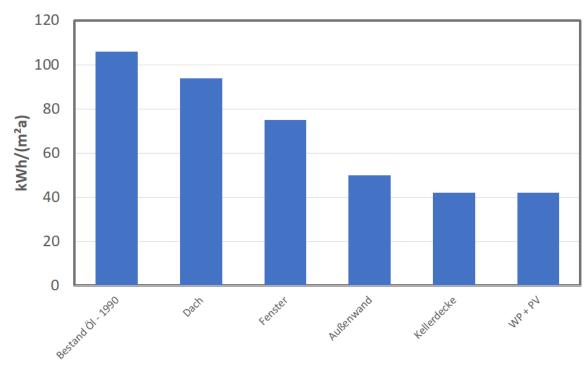


Von links nach rechts

- Bestand 1991, Öl, HK 70/55
- Dämmung Dach
- Fenstertausch
- Dämmung Außenwand
- Dämmung Kellerdecke
- Wärmepumpe und Photovoltaik

© Prof. Dr. Harald Krause

Vergleich Nutzenergiebedarf (Heizung und Warmwasser)





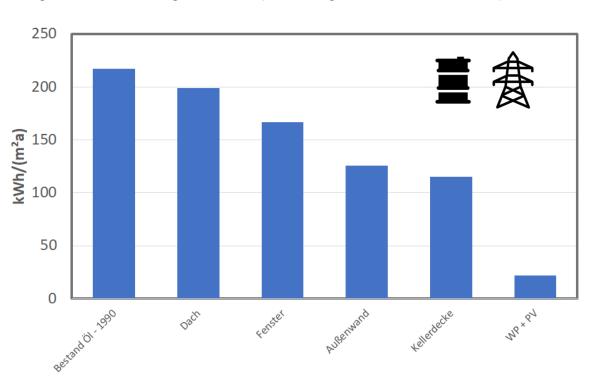
Von links nach rechts

- Bestand 1991, Öl, HK 70/55
- Dämmung Dach
- Fenstertausch
- Dämmung Außenwand
- Dämmung Kellerdecke
- Wärmepumpe und Photovoltaik

Rosenheimer Energiedialoge

© Prof. Dr. Harald Krause

Vergleich Endenergiebedarf (Heizung und Warmwasser)



Technische Hochschule Rosenheim

Von links nach rechts

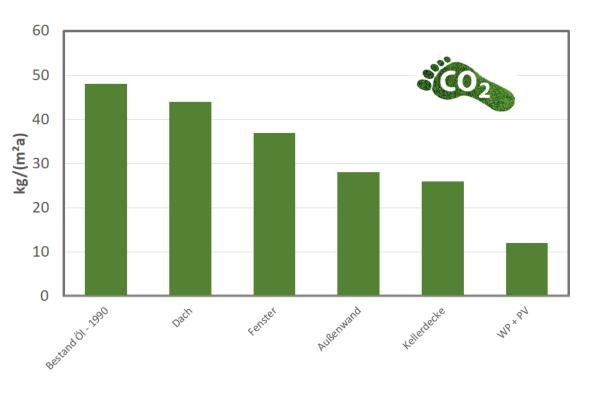
- Bestand 1991, Öl, HK 70/55
- Dämmung Dach
- Fenstertausch
- Dämmung Außenwand
- Dämmung Kellerdecke
- Wärmepumpe und Photovoltaik

Rosenheimer Energiedialoge

-31-

© Prof. Dr. Harald Krause

Vergleich CO₂-Emissionen (Heizung und Warmwasser)





Von links nach rechts

- Bestand 1991, Öl, HK 70/55
- Dämmung Dach
- Fenstertausch
- Dämmung Außenwand
- Dämmung Kellerdecke
- Wärmepumpe und Photovoltaik

Rosenheimer Energiedialoge -32- © Prof. Dr. Harald Krause



Fördermittel

- Einzelmaßnahmen
- Energieberatung und Sanierungsfahrplan
- Effizienzhäuser

Rosenheimer Energiedialoge

-33-

© Prof. Dr. Harald Krause

Was fordert das GEG in der Sanierung?



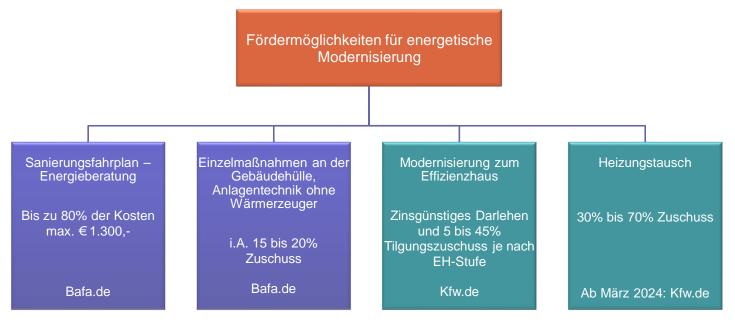
- Keine Verpflichtung zur Modernisierung. Bei Modernisierung oder erstmaligem Einsatz von Bauteilen werden Anforderungen an die thermische Qualität gestellt
- Wohnbauten (vereinfachte Tabelle):

Bauteil	Geforderter U-Wert in W/(m ² K)
Außenwand	0,24
Dach	0,24
Fenster	1,3

Rosenheimer Energiedialoge -34- © Prof. Dr. Harald Krause

Fördermittel – Leider wird's nicht einfacher





Rosenheimer Energiedialoge -35- © Prof. Dr. Harald Krause

Förderung von Energieberatung und Erstellung Sanierungsfahrplan durch das Bafa



- Zuschuss in Höhe von 80 % des zuwendungsfähigen Beratungshonorars, maximal 1.300 Euro bei Ein- und Zweifamilienhäusern und maximal 1.700 Euro bei Wohnhäusern mit mindestens drei Wohneinheiten.
- Zuschuss in Höhe von maximal 500 Euro für zusätzliche Erläuterung eines Energieberatungsberichts in Wohnungseigentümerversammlung oder Beiratssitzung.
- Der Zuschuss wird vom Beratenen über das Bafa beantragt.





Förderung der Sanierung zum Effizienzhaus durch die KfW



- Zinsverbilligter Kredit und Tilgungszuschuss
- Leistungen Energieberater (Baubegleitung) Zuschuss von 50%
- Erhöhung der Zuschüsse für serielle Sanierung und "worst performing building"
- Auszug:

Effizienzhaus	Tilgungszuschuss in % je Wohneinheit 1	Betrag je Wohneinheit 🕦
Effizienzhaus 40	20 % von max. 120.000 Euro Kreditbetrag	bis zu 24.000 Euro
Effizienzhaus 40 Erneuerbare- Energien-Klasse 1	25 % von max. 150.000 Euro Kreditbetrag	bis zu 37.500 Euro
Effizienzhaus 55	15 % von max. 120.000 Euro Kreditbetrag	bis zu 18.000 Euro
Effizienzhaus 55 Erneuerbare- Energien-Klasse 1	20 % von max. 150.000 Euro Kreditbetrag	bis zu 30.000 Euro

Rosenheimer Energiedialoge

-37-

© Prof. Dr. Harald Krause

Fazit



- Klimaneutraler Gebäudebestand setzt voraus:
 - Umbau des Energiesystems
 - □ Bessere Gebäudehüllen
 - Umstellung der Heizquellen auf v.a. Wärmepumpen und Fernwärme
- Gebäudehülle beeinflusst
 - Energiebedarf
 - Heizlast
 - Systemtemperaturen (gut für Wärmepumpe)
- Zu Beachten:
 - □ Neue Fenster höher Luftdichtheit: Lüftungskonzept prüfen
 - □ Rückbaubarkeit, Wiederverwertung frühzeitig einbeziehen
 - □ Wärmebrücken vermeiden

Nützliche Links



- Allgemeines zur Energieeffizienz und Fördermitteln: https://www.gebaeudeforum.de/
- Fördermittel Einzelmaßnahmen:
 <a href="https://www.bafa.de/DE/Energie/Effiziente_Gebaeude/Foerderprogramm_im_Ueberblick/foerderprogramm_im_ueberblick_foerderpro
- Fördermittel Effizienzhaus Sanierung: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilien/
- Fördermittel Heizungsmodernisierung: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestehende-lmmobilie/F%C3%B6rderprodukte/Heizungsf%C3%B6rderung-f%C3%BCr-Privatpersonen-Wohngeb%C3%A4ude-(458)/
- Energieberater finden: https://www.energie-effizienz-experten.de/
- Sanierungsfahrplan: https://www.gebaeudeforum.de/realisieren/isfp/#c1113
- Studie Wärmeschutz&Wärmepumpe: https://www.ifeu.de/fileadmin/uploads/pdf/2023_FIW_ifeu_W%C3%A4rmeschutz_und_W%C3%A4rmepumpe.pdf

Rosenheimer Energiedialoge

-42-

© Prof. Dr. Harald Krause





Ende Teil 1

und jetzt kommt:

DIPL.-ING. ROBERT KELLNER, AIDELSBURGER KELLNER ARCHITEKTEN GBR

NACHHALTIGE BAUSTOFFE IM FOKUS

<a href="https://de.freepik.com/vektoren-kostenlos/glueckliches-kleines-maedchenind-fiesigelushbirg. 4/3675320 htm#nuery-licht%20aufnahan&nosition-1&from_view-search&

gluehbirne_42675320.htm#query=licht%20aufgehen&position=1&from_view=search&t rack=ais">Bild von Verazinha auf Freepik